

Änderung der Bewertungsrichtlinie für Vorräte im Konzernabschluss 2019

Hamm, 13. August 2019 — Die SMT Scharf AG (WKN 575198, ISIN DE0005751986) gibt bekannt, dass die Gesellschaft zum Ende des Geschäftsjahres 2019 ihre Bewertungsrichtlinie für Vorräte im Konzernabschluss ändern wird. Dabei wird der Bewertungszeitraum im Rahmen der Lagerreichweitenermittlung von bisher einem Jahr auf drei Jahre verlängert, um geschäftsbedingte Schwankungen in einzelnen Jahren auszugleichen und damit eine Darstellung erreichen zu können, die den tatsächlichen Geschäftsverlauf der Gesellschaft besser wiedergibt. Die Änderung wird erstmalig auf den Konzernabschluss zum 31. Dezember 2019 angewendet und aus heutiger Sicht voraussichtlich einen Effekt von EUR 400.000,00 bis EUR 900.000,00 in den Bestandsveränderungen sowie im Materialaufwand und damit auf das Konzernergebnis haben. Der Halbjahresabschluss zum 30. Juni 2019 sowie die Quartalsmitteilung zum 30. September 2019 sind von der vorgesehenen Änderung des Bewertungszeitraums noch nicht betroffen.

Sofern diese Bewertungsänderung in den Anwendungsbereich des Rechnungslegungsstandards IAS 8 *Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, Änderungen von Schätzungen und Fehler* fallen sollte, würde eine rückwirkende (retrospektive) Anwendung der geänderten Bewertungsrichtlinie auf das vorangegangene Geschäftsjahr 2018 erfolgen.

<Ende der Ad-hoc-Mitteilung>

Unternehmensprofil

Die SMT Scharf Gruppe entwickelt, baut und wartet Transportausrüstungen für den Bergbau unter Tage sowie für Tunnelbaustellen. Hauptprodukt sind entgleisungssichere Bahnsysteme, die weltweit vor allem in Steinkohlebergwerken sowie beim Abbau von Gold, Platin und anderen Erzen unter Tage eingesetzt werden. Sie transportieren dort Material und Personal bis zu einer Nutzlast von 48 Tonnen auf Strecken mit Steigungen bis zu 30 Grad. Daneben beliefert SMT Scharf den Bergbau mit Sesselliften. Über den hinzugewonnenen Bergbauspezialisten RDH Mining Equipment bietet das Unternehmen darüber hinaus gummibereifte Diesel- und Elektrofahrzeuge für den Berg- und Tunnelbau an. Als führender Anbieter batteriebetriebener Fahrzeuge mit Lithium-Ionen-Technik für den Untertagebau komplettiert RDH das Portfolio von SMT Scharf mit seiner vielfältigen Produktpalette, angefangen von Fahrladern, Scherearbeitsbühnen bis zu Untertage-LKWs. Insgesamt verfügt die SMT Scharf Gruppe über eigene Gesellschaften in acht Ländern sowie weltweite Handelsvertretungen. Einen Großteil der Umsätze erzielt SMT Scharf in den wachsenden Auslandsmärkten wie China, Russland, Polen und Südafrika. Die SMT Scharf AG ist seit dem Jahr 2007 im Prime Standard (Regulierter Markt) der Frankfurter Wertpapierbörse notiert.

Kontakt

Investor Relations
cometis AG
Thorben Burbach
Tel: +49(0)611 - 205855-23
Fax: +49(0)611 - 205855-66
E-Mail: burbach@cometis.de